

Anlage zum Bildungs- und Betreuungsvertrag vom _____
Vertragsdatum

Buchungszeiten und Elternbeitrag für _____
Name des Kindes

Voraussetzungen - Mindestbuchungszeiten

Für Kinder auf Regelplätzen ist beim Besuch des Hortes grundsätzlich zu berücksichtigen:

- Die Mindestbuchungszeit beträgt **15,1-20 Stunden**.

Buchungszeit für das Schuljahr 2025-26 bzw. ab dem _____

Schulwöchentlich

	von - bis	= Stunden	Anmerkungen
montags			
dienstags			
mittwochs			
donnerstags			
freitags			

und für folgende Ferientage

	Datum	= Tage	Anzahl Buchungstage
Sommerferien 2025	01. – 15.09.25	5	
Herbstferien	03. – 07.11.25	5	
Weihnachten	geschlossen	0	
Fasching	16. – 20.02.26	5	
Osterferien	30.03. – 10.04.26	7	
Pfingstferien	25.05. – 05.06.26	4	
Sommerferien 2026	03. – 14.08.26	10	
	geschlossen 17. -31.08.26	0	
Öffnungstage insgesamt		36	

Der Gesetzgeber verlangt, dass höhere Ferienbuchungszeiten mit entsprechend höherem Elternbeitrag berechnet werden. Dieser wird pauschal monatlich – gestaffelt nach Anzahl gebuchter Tage – hinzugerechnet. Können Sie sich noch nicht für die einzelnen Ferien festlegen, dann entscheiden Sie bitte, ob sie in diesem Schuljahr bis zu 29 Tage oder über 29 Tage Ferienbetreuung benötigen.

Daraus ergibt sich folgender Elternbeitrag

Buchungszeit pro Schulwoche	monatliche Grundgebühr	plus Ferienpauschale bis zu 29 Tagen	plus Ferienpauschale 30 - 44 Tage	Gesamtsumme
15,1 – 20 Std.	<input type="checkbox"/> 190 €	<input type="checkbox"/> 7 €	<input type="checkbox"/> 9 €	
20,1 – 25 Std.	<input type="checkbox"/> 210 €	<input type="checkbox"/> 8 €	<input type="checkbox"/> 10 €	
25,1 – 30 Std.	<input type="checkbox"/> 230 €	<input type="checkbox"/> 9 €	<input type="checkbox"/> 11 €	
* 5,00 € Bastel-/Spielgeld inkludiert in monatlicher Grundgebühr.				

Je nach Einkommensverhältnissen kann ein Zuschuss zum Elternbeitrag beim Jugendamt bzw. Jobcenter beantragt werden.

Gemäß Buchungszeiten errechnet sich einschließlich der Verpflegung- und Ferienpauschale ein Elternbeitrag in Höhe von _____ €.

Gemäß nachfolgender Abbuchungsermächtigung wird dieser Betrag im Nachhinein (d.h. zu Beginn des nächsten Monats) von Ihrem Konto abgebucht.

Datum / Unterschrift Leitung

Datum/Unterschrift Eltern/Sorgeberechtigte

ABBUCHUNGSERMÄCHTIGUNG

Anlage zum Bildungs- und Betreuungsvertrag für: _____
Name des Kindes

SEPA-Lastschriftmandat / Mandatsreferenz: _____
= Kunden-Nr. - wird von Kinderhilfe vergeben

Zahlungsempfänger:	Zahlungspflichtiger/Kontoinhaber:
Kinderhilfe Oberland – gemeinnützige GmbH	_____ Vorname und Name
Von-Kahl-Str. 4 86971 Peiting-Herzogsägmühle	_____ Straße und Hausnummer
Gläubiger-ID: DE 43 ZZZ 00000043621	_____ Postleitzahl und Ort

Ich ermächtige Sie, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Kinderhilfe Oberland auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Kreditinstitut: _____ BIC: _____

IBAN: DE _____

HINWEIS: IBAN und BIC sind auf den Kontoauszügen und auf der Rückseite Ihrer BankCard zu finden.

Die Beträge sind im Nachhinein fällig – und zwar am 4. des auf den Betreuungsmonat folgenden Monats. Fällt der 4. auf ein Wochenende bzw. einen Feiertag verschiebt sich die Fälligkeit der Beträge auf den nächsten Werktag.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum

Unterschrift/en